

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Verbandsrates des Sozialhilfeverbandes

am Mittwoch, dem 30.11.2022, um 09:00 Uhr

im Mehrzweckraum Keller Haus Sonnhang

Bgm. Ing. Martin Kulmer	Vorsitzender	Gmde. St. Veit/Glan	1
HR. Bgm. Dr. Walter Zemrosser	Mitglied	Gmde. Althofen	2
Bgm. Harald Tellian	Mitglied	Gmde. Brückl	3
Bgm. Josef Kronlechner	Mitglied	Gmde. Friesach	4
Bgm. RegR Ing. Siegfried Wuzella	Mitglied	Gmde. Gurk	5
Bgm. Günter Kernle	Mitglied	Gmde. Guttaring	6
Vbgm. Werner Ruhdorfer	Mitglied	Gmde. Liebenfels	7
LAbg. Bgm. Franz Pirolt	Mitglied	Gmde. Straßburg	8
Bgm. DI. (FH) Franz Sabitzer	Mitglied	Gmde. Weitensfeld	9
Bgm. Harald Jannach	Mitglied	Gmde. Frauenstein	10
Bgm. Hans Fugger	Mitglied	Gmde. Glödnitz	11
Bgm. Peter Grabner	Mitglied	Gmde. Metnitz	12
Bgm. Helmut Schweiger	Mitglied	Gmde. Micheldorf	13
Vbgm. Alexander Dörflinger	Mitglied	Gmde. Eberstein	14
Bgm. DI Michael Reiner	Mitglied	Gmde. Deutsch-Griffen	15
Bgm. Wolfgang Grilz	Mitglied	Gmde. St. Georgen/ Lgse	16
LAbg. Bgm. Gabriele Dörflinger	Mitglied	Gmde. Klein St. Paul	17
BH. Dr. Claudia Egger-Grillitsch	GeschäftsführerIn		
GSTL. Mag. (FH) Pauline Springer, BA	Schriftführerin		

E n t s c h u l d i g t :

Bgm. Mag. Dr. Andrea Feichtinger	Mitglied	Gmde. Kappel/Krappfeld	18
BR. Bgm. Josef Ofner	Mitglied	Gmde. Hüttenberg	19
Bgm. DI. (FH) Bernd Krassnig	Mitglied	Gmde. Mölbling	20

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Allgemeinen Gemeindeordnung und der Geschäftsordnung vom Herrn Vorsitzenden, Herrn Bgm. Ing. Martin Kulmer, auf den heutigen Tag mit folgender Tagesordnung einberufen.

Tagesordnung

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1 | Bestellung der Protokollfertiger |
|---|----------------------------------|

2	Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2022
3	Kontrollausschussbericht vom 04.11.2022
4	Voranschlag 2023
5	Mittelfristiger Finanzplan
6	Stellenpläne 2023
7	Pflegenahversorgung
8	Vertrag Kelag - Stromtarif
9	Personalangelegenheiten
10	Allfälliges

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende eröffnet um 09:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird mit einstimmigem Beschluss ab sanktioniert.

1 Bestellung der Protokollfertiger

Zu den Protokollfertigern für die heutige Sitzung werden mit einstimmigem Verbandsratsbeschluss Herr Bgm. DI Michael Reiner und Herr Bgm. Peter Grabner bestellt.

2 Genehmigung der letzten Niederschrift vom 25.10.2022

Herr Bgm. Ing. Kulmer berichtet, dass die Sitzungsniederschrift vom 25.10.2022 allen Mitgliedern per E-Mail zugegangen ist und fragt nach, ob es etwaige Änderungswünsche gibt. Er sagt, dass seitens der Protokollfertiger Frau Bgm. Mag. Dr. Andrea Feichtinger und Herrn Bgm. Siegfried Wuzella keine Beanstandungen eingegangen sind. Nachdem es keine Änderungswünsche gibt, wird die Niederschrift von Herrn Bgm. Siegfried Wuzella unterzeichnet.

3 Kontrollausschussbericht vom 04.11.2022

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer sagt, dass der Kontrollausschussbericht allen Mitgliedern zugegangen ist und bittet Frau Mag. Springer von der Sitzung und deren Inhalt zu berichten. Der Kontrollausschussbericht wird vom Verbandsrat ohne Diskussion mit einstimmigem Beschluss zur Kenntnis genommen.

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer erklärt, dass der Voranschlag 2023 nach den Grundsätzen der VRV 2015, sowie den Grundsätzen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung, den Grundsätzen des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes sowie den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit erstellt wurde. Bei den Personalkosten wurde eine Erhöhung von 7 % sowie die Vorrückungen berücksichtigt, bei den Sockelbetragseinnahmen ist man nach Rücksprache mit der Abteilung 5 vom Amt der Kärntner Landesregierung von einer Erhöhung von 8% im Vergleich zum derzeitigen Sockelbetrag ausgegangen. Die weiteren Ausgaben, welche nicht durch Verträge gebunden sind, wurden errechnet und mit 5 % erhöht. So zeigt der Finanzierungshaushalt ein Ergebnis von minus € 102.000,-- und der Ergebnishaushalt ein Minus von € 401.400,--. Allein die Personalkosten sind um rund € 600.000,-- höher als im Jahr 2022 und die Energiekosten um rund € 170.000,--. Der Kostenbeitrag der Gemeinden wurde wie im Vorjahr mit € 500.000,-- eingeplant, da heuer zumindest im Finanzierungshaushalt mit einem Plus gerechnet wird. Dieses soll für das geplante Minus im Jahr 2023 herangezogen werden.

FINANZIERUNGSHAUSHALT:

	Voranschlag 2023	Voranschlag 2022	Ergebnis 2021
Einzahlung operative Gebarung	9.561.300,00	9.057.400,00	8.047.998,96
Auszahlung operative Gebarung	9.345.700,00	8.511.300,00	7.723.269,83
Geldfluss operative Gebarung	215.600,00	546.100,00	324.729,13
Einzahlung investive Gebarung	0	0	
Auszahlung investive Gebarung	55.000,00	47.800,00	36.557,36
Geldfluss investive Gebarung	-55.000,00	-47.800,00	-36.557,36
Nettofinanzierungssaldo Saldo 1 + 2	160.600,00	498.300,00	288.171,77
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	262.600,00	262.500,00	262.573,69
Geldfluss Finanzierungstätigkeit	-262.600,00	-262.500,00	-262.573,69
Geldfluss aus der Voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + 4)	-102.000,00	235.800,00	25.598,08

ERGEBNISHAUSHALT:

	Voranschlag 2023	Voranschlag 2022	Ergebnis 2021
Erträge	9.668.900,00	9.219.500,00	8.459.417,35
Aufwendungen	10.069.700,00	9.268.000,00	8.494.195,62
Nettoergebnis SA0	-400.800,00	-48.500,00	-34.778,27
Entnahme Rücklage	0		
Zuweisung Rücklage	600,00	500,00	340,67
Summe Rücklagen	-600,00	-500,00	-340,67
Nettoergebnis nach Zuweisung u. Entnahme RL SA00	-401.400,00	-49.000,00	-35.118,94

Der Vorsitzende geht auf die Konten der einzelnen Ansätze ein und erklärt weiter, dass der Voranschlag 2023 einen Schuldenstand per 31.12.2023 in der Höhe von € 4.569.800,00 (Anlage 6c) zeigt.

Darlehen Haus Sonnhang: € 4.081.100,00 Darlehen Haus St. Salvator: € 488.700,00

Rückstellungen wurden für Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und Urlaube gebildet. Die Abfertigungsrücklage zeigt am Ende des Jahres 2023 voraussichtlich einen Stand von € 701.400,--, die allgemeine Rücklage einen Stand von € 525.400,00. Der Vorsitzende sagt, dass in der letzten Vorstandssitzung eine Bindung der Abfertigungsrücklage auf 1 Jahr besprochen wurde. Seitens der Sparkasse ist ein Angebot von 1,5 % bei einer Bindung am Konto von einem Jahr eingegangen.

Frau Geschäftsführerin BH Dr. Claudia Egger-Grillitsch sagt, dass sie und Frau Geschäftsstellenleiterin Springer den Kostenbeitrag der Gemeinden schon gerne etwas höher angesetzt hätten, damit auch die Möglichkeit besteht, eine Rücklagenzuführung für künftige Investitionen, zu tätigen. Herr Bgm. Ing. Kulmer ist diesem Begehren bei den internen Besprechungen mit der Begründung nicht nachgekommen, dass die Gemeinde-Budgets im Jahr 2023 sehr angespannt seien. Es ist somit ein ambitionierter Voranschlag; sie hofft er passt so.

Nachdem der Voranschlag allen Verbandsratsmitgliedern zugegangen ist, kommt es nach der ausführlichen Berichterstattung zu keiner Fragestellung und Diskussion und sodann wird der Voranschlag 2023 mit einem Nettoergebnis von Minus € 401.400,-- mit einstimmigem Beschluss genehmigt. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb des Voranschlages 2023 wird mit einstimmigem Beschluss für folgende Ausgabenkonten bestimmt:

I. Innerhalb des Gesamtvoranschlages

1. 500 bis 590 Personalaufwand

II. Innerhalb desselben Ansatzabschnittes

1. 002, 004, 005, 006, 010 Anlagenkonten untereinander inkl. GWG
015, 020, 030, 040, 042,
046, 050, 06, 400
2. 010, 061 mit 614 Gebäudeanlagenkonto mit Gebäudeinstandhaltung
3. 004, 062 mit 612 Anlagenkonto Wasser- und Abwasserbauten mit d. Instandhaltungskonto
4. 340 bis 349 Tilgungen Darlehenskonten untereinander mit
650 bis 659 Zinsen und Spesen
5. 401 bis 413 Wirtschaftsgüter bis Handelswaren
6. 420 Roh-, Hilfs- und Baustoffe
7. 430 mit 431 Lebensmittel mit Lebensmittel Cafeteria
8. 451 bis 459 Betriebsstoffe bis sonst. Verbrauchsgüter
9. 600 Energieaufwand
10. 610 bis 619 Instandhaltungskonten untereinander
11. 620 bis 630 Transporte bis Postdienste
12. 670 Versicherungen
13. 70 bis 71 Miet- und Pachtzinse
14. 724000 mit 724563 Reisegebühren mit Kilometergeld
15. 728 bis 729 Entgelte für sonstige Leistungen
16. 750 bis 759 Laufende Transferzahlungen
17. 764 Entschädigungen
18. 768 Sonstige laufende Transferzahlungen

Weiters fällt der einstimmige Beschluss, die Abfertigungsrücklage für 12 Monate am Vermögenskonto bei der Kärntner Sparkasse zu einer Verzinsung von 1,5 % p.a. zu binden.

5 Mittelfristiger Finanzplan

Der Mittelfristige Finanzplan ist allen Mitgliedern zugegangen. Dieser wird ohne Diskussion mit einstimmigem Beschluss ab sanktioniert.

6 Stellenpläne 2023

Herr Bgm. Ing. Kulmer erklärt, dass durch die Anstellungsträgerschaft der Pflegenahversorgung 2 Stellenpläne zu beschließen sind, da die Pflegenahversorgerin nicht von allen Bezirksgemeinden bezahlt wird. Er bittet Frau Springer, diese zu erörtern. Frau Springer erklärt, dass der „normale Stellenplan 2023“ in Summe 145 Planstellen umfasst:

05 Planstellen in der Verwaltung, 50 Planstellen im Haus St. Salvator
88 Planstellen im Haus Sonnhang, 02 in der Tagesstätte

Des Weiteren gibt es einen außerordentlichen Stellenplan für die Pflegenahversorgung, denn diese Planstelle wird nur von den Gemeinden des Bezirks bezahlt, welche sich am Projekt Pflegenahversorgung beteiligt haben. Es sind dies laut Mitteilung von Frau Dr.ⁱⁿ Miklautz von der Abteilung 5, beim Amt der Kärntner Landesregierung, die Gemeinden Althofen, Kappel am Krappfeld, Brückl, Eberstein und Klein St. Paul

1 Planstelle Pflegenahversorgung

Die vorliegende Stellenplanverordnung für die Hauptverwaltung, das Haus St. Salvator, das Haus Sonnhang und die Tagesstätte sowie auch die außerordentliche Stellenplanverordnung für die Pflegenahversorgung werden vom Verbandsrat mit einstimmigem Beschluss genehmigt (Verordnungen befinden sich in der Beilage).

7 Pflegenahversorgung

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer nimmt Bezug auf die letzte Sitzung und den gefassten Grundsatzbeschluss als Anstellungsträger für die Pflegenahversorgung, zur Verfügung zu stehen. Von Frau MMag.^a Dr. ⁱⁿ Miklautz ist an den SHV gestern abermals ein Mail zur Pflegenahversorgung ergangen. In diesem ist festgehalten, dass sich die Gemeinden Althofen, Kappel am Krappfeld, Brückl, Eberstein und Klein St. Paul an diesem Projekt beteiligen und dieses auf 2 Jahre, beginnend mit 01. Feber 2023, finanzieren.

Den Finanzierungsschlüssel für die beteiligten Gemeinden gibt Frau MMag.^a Dr. ⁱⁿ Miklautz bekannt. Angedacht ist die Einstellung 1 Vollzeitäquivalenten-MitarbeiterIn auf eine Modellstelle AK-ESB1, Stellenwert 36. Es ist angedacht, dass die an diesem Projekt beteiligten Gemeinden 50 % bezahlen und die weiteren 50 % bezahlt das Land - jeweils monatlich.

Der Vorsitzende fragt bei den Verbandsratsmitgliedern nach, ob es bei dem Besagten geblieben ist, oder ob es weitere Besprechungen gab. Herr Bgm. Grilz erklärt, dass es eine Besprechung gab, dass es derzeit aber bei dem Besagten geblieben ist. Frau LAbg. Bgm. Dörflinger sagt, dass nach den letzten Rücksprachen mit Frau MMag.^a Dr. ⁱⁿ Miklautz, für das

Jahr 2023 1 Planstelle für [REDACTED], mit dem Stellenwert 36, einzuplanen ist. Das Dienstverhältnis soll vorerst auf 2 Jahre befristet sein.

Die Berichte werden vom Verbandsrat zur Kenntnis genommen und sodann fällt nach Aufruf durch den Vorsitzenden der einstimmige Verbandsratsbeschluss, dass der SHV St. Veit grundsätzlich als Anstellungsträger für 1 Pflegenahversorgerin – [REDACTED] – mit der Modellstelle AK-ESB1, Stellenwert 36, für 2 Jahre, beginnend mit 01. Feber 2023 und bis zum 31. Jänner 2025, zur Verfügung steht. Die Kostentragung der beteiligten Gemeinden ist entsprechend dem Schlüssel, der von Frau MMag.^a Dr. ⁱⁿ Miklautz bekannt gegeben wird. Das Land leistet monatliche Vorauszahlungen.

8 Vertrag Kelag - Stromtarif

Herr Vorsitzender Bgm. Ing. Kulmer nimmt Bezug auf die Verbandsratssitzung vom 22.07. und erklärt, dass nun der Vertrag (Beilage) für den Stromtarif vom 01.01.2023 bis 31.12.2025, vorliegt.

Der Preis beträgt, wie beschlossen, für diese 3 Jahre 259,13 €/MWh.

Der vorliegende Vertrag wird ohne Diskussion mit einstimmigem Verbandsratsbeschluss ab sanktioniert und von Herrn Vorsitzenden Bgm. Ing. Martin Kulmer, Herrn Bgm. Franz Sabitzer und Herrn Bgm. Peter Grabner, unterzeichnet.

9 Personalangelegenheiten

Herr Bgm. Ing. Kulmer berichtet, dass der Vorstand alle Personalangelegenheiten genehmigt hat und bittet Frau Mag. (FH) Springer zu den Personalangelegenheiten zu berichten. Sie erklärt, dass

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Alle vorgetragenen, vorgenannten Personalangelegenheiten werden vom Verbandsrat mit einstimmigem Beschluss ab sanktioniert und die Dienstverträge von Herrn Bgm. Franz Sabitzer und Herrn Bgm. Peter Grabner, sowie Herrn Vorsitzenden Bgm. Kulmer unterfertigt.

10 Allfälliges

Keine weiteren Wortmeldungen. Der Vorsitzende Bgm. Ing. Kulmer dankt für die rege Mitarbeit und schließt um 09:45 Uhr die Sitzung.

Der Geschäftsführerin:
BH Dr. Claudia Egger-Grillitsch

Der Vorsitzende:
Bgm. Ing. Martin Kulmer

Das Verbandsratsmitglied:
Bgm. DI. Michael Reiner

Das Verbandsratsmitglied:
Bgm. Peter Grabner

Die Schriftführerin:
Mag. (FH) P. M. Springer, BA